

1. Record Nr.	UNINA9910483170103321
Titolo	S3-Leitlinie/Nationale VersorgungsLeitlinie Unipolare Depression // herausgegeben von Frank Schneider, Martin Härter, Susanne Schorr
Pubbl/distr/stampa	Berlin, Heidelberg : , : Springer Berlin Heidelberg : , : Imprint : Springer, , 2017
Edizione	[2nd ed. 2017.]
Descrizione fisica	1 online resource (XIII, 280 S.)
Collana	Interdisziplinäre S3-Praxisleitlinien, , 2626-8809
Disciplina	616.89
Soggetti	Psychiatry Psychotherapy Psychotherapy
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references.
Nota di contenuto	Einführung -- Zielsetzung, Anwendungsbereich und Adressaten -- Zusammensetzung des Leitlinien-Gremiums -- Schlüsselfragen -- Quellen/Auswahl und Bewertung der Evidenz -- Empfehlungsformulierung, formale Konsensfindung -- Methodenkritische Aspekte -- Externe Begutachtung -- Finanzierung und redaktionelle Unabhängigkeit -- Gültigkeit der NVL, Zuständigkeit für die Aktualisierung -- Umgang mit Interessenkonflikten -- Grundlagen -- Diagnostik -- Therapie -- Cut-off-Werte bei Fragebogenverfahren -- Antidepressiva – Wirkstoffe gegliedert nach Wirkstoffgruppen mit Angaben zu Dosierung, Plasmaspiegel und Monitoring -- Weitere zur Behandlung der Depression eingesetzte Arzneimittel mit Angaben zu Dosierung, Plasmaspiegel und Monitoring -- Antidepressivagruppen mit unerwünschten Arzneimittelwirkungen, Wechselwirkungen und Kontraindikationen -- Substrate (nur Antidepressiva) der Cytochrom P450-Isoenzyme -- Gründe für erhöhtes Nebenwirkungsrisiko der Antidepressiva bei älteren und alten Menschen -- Medikamentöse Behandlung der therapieresistenten Depression -- Anwendungsempfehlungen: Lithiumtherapie -- Tabellenverzeichnis -- Abbildungsverzeichnis -- Verwendete Abkürzungen -- Abkürzungsverzeichnis der beteiligten Fachgesellschaften und Organisationen -- Literatur.

S3 Praxisleitlinien in Psychiatrie und Psychotherapie - Nationale Versorgungsleitlinie Unipolare Depression Es gehört zu den Aufgaben der medizinisch-wissenschaftlichen Fachgesellschaften, Leitlinien zu entwickeln und ihren Praxistransfer zu gewährleisten. Leitlinien beruhen auf empirischer Evidenz und Expertenkonsens und sollen den praktisch Tätigen dazu dienen, Diagnostik und Therapie nach dem aktuellen Stand der Wissenschaft zu gestalten. Leitlinien sind an den jeweiligen Stand der Wissenschaft angepasst und geben einen evidenzbasierten Handlungsrahmen vor. Nach einem systematischen Revisionsprozess stellt die aktuelle S3- bzw. Nationale Versorgungsleitlinie das aktuell verfügbare Wissen zur Erkennung, Diagnose und Therapie sowie Nachsorge von unipolaren Depressionen dar. Sie formuliert auf über 250 Seiten mehr als 120 Schlüsselempfehlungen und ersetzt die alte Leitlinie, die 2009 erstmals veröffentlicht wurde. Die Leitlinie richtet sich an alle Berufsgruppen, die – ambulant und stationär – Patienten mit Depressionen behandeln. Für Betroffene und Angehörige wurde zusätzlich eine eigene Patientenleitlinie entwickelt. Das Wichtigste auf einen Blick: Neue epidemiologische und versorgungsbezogene Daten zu depressiven Erkrankungen Aktualisierung aller Empfehlungen und inhaltliche Erweiterung der Leitlinie Erläuterungen zu Placeboeffekten und Nebenwirkungen in Pharmako- und Psychotherapie Best Practice Modelle der Leitlinienumsetzung.
